



Der **Deutsche Caritasverband (DCV)** baut gemeinsam mit der **Universität zu Köln** und mit Unterstützung der **Boston Consulting Group** ein Forschungszentrum Staatsmodernisierung auf. Ein kleines Team aus Leitung und Doktorand_innen entwickelt dort konkrete Reformvorschläge, um die Bürokratie im Sozialstaat um 30 % zu reduzieren.

Die über 770.000 Beschäftigten der Caritas erleben täglich, wie viel Zeit sie mit Bürokratie verbringen – Zeit, die für die Arbeit mit Menschen fehlt. Zugleich verschärfen knappe finanzielle Mittel, Personalmangel und steigende Bedarfe die Situation. Deshalb sind gezielte Reformvorschläge dringend erforderlich.

Das Forschungszentrum erarbeitet auf Basis rechtlicher Analysen und empirischer Forschung konkrete Vorschläge für Bereiche wie Pflege, Eingliederungshilfe und Kinder- und Jugendhilfe. Diese werden in Politik und Gesellschaft eingebracht, um durch den demokratischen Diskurs Einzug in die Gesetzgebung zu finden und unseren Sozialstaat zu verändern. In der Bundesgeschäftsstelle in **Berlin** suchen wir eine

Leitung Forschungszentrum Staatsmodernisierung (Volljurist_in)

ab sofort | unbefristet | Teil-/Vollzeit

Ihre Aufgaben sind...

- konzeptioneller Aufbau des Forschungszentrums
- operative Leitung und Koordination der Aktivitäten des Forschungszentrums
- fachliche Begleitung und Unterstützung des Teams der Doktorand_innen bei der Rechtsanalyse, der empirischen Feldforschung und der Regelerarbeitung
- Gespräche mit und Einbindung von relevanten Stakeholdern (z.B. Ministerien, Sozialversicherungsträger, Krankenkassen)
- Mitwirkung an wissenschaftlichen Veröffentlichungen und Teilnahme an einschlägigen Fachkonferenzen
- daneben und zunächst untergeordnet: Mitarbeit an juristischen Fragestellungen des Deutschen Caritasverbandes inkl. seines Hilfswerks Caritas international

Wir freuen uns auf Sie, weil Sie...

- eine berufliche Herausforderung suchen, um Gesetze zu verbessern und Probleme unserer Gesellschaft zu lösen.
- zwei überdurchschnittliche Examina (mind. eins mit Prädikat) sowie Arbeitserfahrung als Jurist_in haben und Sie sich daher in jedes Rechtsgebiet einarbeiten können.
- erste Erfahrungen im juristischen Kontext mit KI gesammelt haben und diese gerne ausbauen.
- sich mit Werten wie Nächstenliebe, Toleranz und Solidarität für Menschen in Not identifizieren.

Wir bieten Ihnen ...

Ihre juristische Expertise kommt direkt Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens leben, und unserer Gesellschaft insgesamt zugute. Sie leisten einen Beitrag für die Stärkung unseres Sozialstaates. Wir bieten Ihnen eine Aufgabe mit:

- Start-up-Charakter: Sie verantworten den Aufbau des Forschungszentrums
- einem großen Wirkungspotential und die Gelegenheit, an zukunftsrelevanter Stelle unseren Staat mitzugestalten
- engem Kontakt zur Wissenschaft und Gesetzgebung
- einer spannenden Lernerfahrung (u.a. durch die Zusammenarbeit mit BCG)
- flexiblen Arbeitsbedingungen und der Möglichkeit, mobil zu arbeiten
- eine angemessene Vergütung mit überdurchschnittlichen Sozialleistungen (z.B. betriebliche Altersvorsorge) sowie Aufstiegsmöglichkeiten
- Leistungen wie Weihnachtsgeld, 6 Wochen Urlaub und drei zusätzliche freie Tage

Das Forschungszentrum ist zunächst als Projekt auf drei Jahre angelegt. Abhängig vom Resultat ist eine Verlängerung möglich. Darüber hinaus haben wir die Absicht, Sie in die Rolle unseres_r Chef-Justiziar_in für unsere nationale und internationale Arbeit zu entwickeln.

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf, Staatsexamens-Urkunde(n) inkl. Noten der staatlichen Prüfung und einer von Ihnen bereits verfassten juristischen Arbeit (z.B. Doktorarbeit oder Seminararbeit) bis zum **16.08.2026** unter: <http://www.caritas.de/85M4Y>

Für Auskünfte steht Ihnen gerne Dr. Christopher Bangert zur Verfügung: Tel. 0761 200-326

Der Deutsche Caritasverband steht für Vielfalt, Solidarität und soziale Gerechtigkeit. Bei gleicher Qualifikation werden Bewerbende mit Behinderung bevorzugt.